

# Lineare Gleichungssysteme (LGS)

# Einführung: Warum sind lineare Gleichungssysteme wichtig?

## Bedeutung von LGS

Lineare Gleichungssysteme (LGS) sind ein fundamentales Konzept in der Mathematik und haben zahlreiche Anwendungen in verschiedenen Bereichen.

## Anwendungen

- **Ingenieurwesen:** Modellierung von elektrischen Netzwerken und mechanischen Systemen.
- **Wirtschaft:** Optimierung von Produktionsprozessen und Ressourcenallokation.
- **Informatik:** Algorithmen für maschinelles Lernen und Datenanalyse.
- **Naturwissenschaften:** Beschreibung physikalischer Systeme und chemischer Reaktionen.

# Was ist ein lineares Gleichungssystem?

## Definition

Ein **lineares Gleichungssystem** (LGS) besteht aus  $m$  linearen Gleichungen mit  $n$  Unbekannten  $x_1, \dots, x_n$ :

$$a_{11}x_1 + a_{12}x_2 + \cdots + a_{1n}x_n = b_1$$

$$a_{21}x_1 + a_{22}x_2 + \cdots + a_{2n}x_n = b_2$$

⋮

$$a_{m1}x_1 + a_{m2}x_2 + \cdots + a_{mn}x_n = b_m$$

## Wichtige Begriffe

- $a_{ij}$ : **Koeffizienten**
- $x_j$ : **Unbekannte** (Variablen)
- $b_i$ : Komponenten des **Störvektors**

# Matrixschreibweise

## Kompakte Form

$$\mathbf{A}\mathbf{x} = \mathbf{b}$$

mit:

- $\mathbf{A} \in \mathbb{R}^{m \times n}$ : **Koeffizientenmatrix**
- $\mathbf{x} \in \mathbb{R}^n$ : **Lösungsvektor**
- $\mathbf{b} \in \mathbb{R}^m$ : **Störvektor**

# Matrixschreibweise

Erweiterte Koeffizientenmatrix

$$[\mathbf{A} \mid \mathbf{b}]$$

Homogen vs. inhomogen

- **Homogen:**  $\mathbf{Ax} = \mathbf{0}$
- **Inhomogen:**  $\mathbf{Ax} = \mathbf{b}, \mathbf{b} \neq \mathbf{0}$

# Lösung mit inverser Matrix

## Voraussetzungen

Die Methode ist nur anwendbar, wenn:

- Die Matrix  $\mathbf{A}$  quadratisch ist ( $n \times n$ ).
- Die Matrix  $\mathbf{A}$  regulär ist (d.h.,  $\det(\mathbf{A}) \neq 0$ ).

## Lösungsformel

$$\mathbf{x} = \mathbf{A}^{-1}\mathbf{b}$$

# Grundidee des Gauß-Algorithmus

## Ziel

Umformung der erweiterten Matrix  $[A | b]$  in **Zeilenstufenform** durch **elementare Zeilenoperationen**.

## Erlaubte Operationen (ändern Lösungsmenge nicht!)

- 1 Vertauschen zweier Zeilen
- 2 Multiplikation einer Zeile mit  $\lambda \neq 0$
- 3 Addition eines Vielfachen einer Zeile zu einer anderen

## Beispiel: Eindeutig lösbar

$$\begin{cases} x + y + z = 6 \\ 2x + y - z = 3 \\ x - y + z = 2 \end{cases} \Rightarrow \left[ \begin{array}{ccc|c} 1 & 1 & 1 & 6 \\ 2 & 1 & -1 & 3 \\ 1 & -1 & 1 & 2 \end{array} \right] \xrightarrow{\text{Gauß}} \left[ \begin{array}{ccc|c} 1 & 1 & 1 & 6 \\ 0 & -1 & -3 & -9 \\ 0 & 0 & 4 & 8 \end{array} \right]$$

- Rückwärtseinsetzen:  $z = 2, y = 3, x = 1$
- $\text{Rg}(\mathbf{A}) = \text{Rg}([\mathbf{A}|\mathbf{b}]) = 3 = n$
- → **Genau eine Lösung**

## Beispiel: Nicht lösbar

$$\begin{cases} x + y = 2 \\ 2x + 2y = 5 \end{cases} \quad \Rightarrow \quad \left[ \begin{array}{cc|c} 1 & 1 & 2 \\ 2 & 2 & 5 \end{array} \right] \xrightarrow{\text{Gauß}} \left[ \begin{array}{cc|c} 1 & 1 & 2 \\ 0 & 0 & 1 \end{array} \right]$$

- Letzte Zeile:  $0 = 1 \rightarrow$  Widerspruch!
- $\text{Rg}(\mathbf{A}) = 1 < \text{Rg}([\mathbf{A}|\mathbf{b}]) = 2$
- $\rightarrow$  **Keine Lösung**

## Beispiel: Mehrdeutig lösbar

$$\begin{cases} x + y + z = 3 \\ 2x + 2y + 2z = 6 \end{cases} \quad \Rightarrow \quad \left[ \begin{array}{ccc|c} 1 & 1 & 1 & 3 \\ 2 & 2 & 2 & 6 \end{array} \right] \xrightarrow{\text{Gauß}} \left[ \begin{array}{ccc|c} 1 & 1 & 1 & 3 \\ 0 & 0 & 0 & 0 \end{array} \right]$$

- Eine Gleichung, drei Unbekannte  $\rightarrow$  2 freie Parameter
- Allgemeine Lösung:  $x = 3 - s - t$ ,  $y = s$ ,  $z = t$
- $\text{Rg}(\mathbf{A}) = \text{Rg}([\mathbf{A}|\mathbf{b}]) = 1 < 3$
- $\rightarrow$  **Unendlich viele Lösungen**

## Lösbarkeitskriterien: Eindeutig lösbar

Gegeben:  $\mathbf{Ax} = \mathbf{b}$  mit  $\mathbf{A} \in \mathbb{R}^{m \times n}$

Eindeutig lösbar

$$\text{Rg}(\mathbf{A}) = \text{Rg}([\mathbf{A}|\mathbf{b}]) = n$$

→ Genau eine Lösung. Falls  $\mathbf{A}$  quadratisch:  $\mathbf{A}$  regulär.

## Lösbarkeitskriterien: Mehrdeutig lösbar

Mehrdeutig lösbar

$$\text{Rg}(\mathbf{A}) = \text{Rg}([\mathbf{A}|\mathbf{b}]) < n$$

→ Unendlich viele Lösungen. Anzahl freier Parameter:  $k = n - \text{Rg}(\mathbf{A})$ . Falls  $\mathbf{A}$  quadratisch:  $\mathbf{A}$  singulär.

## Lösbarkeitskriterien: Nicht lösbar

Nicht lösbar

$$Rg(\mathbf{A}) < Rg([\mathbf{A}|\mathbf{b}])$$

→ Keine Lösung. Falls  $\mathbf{A}$  quadratisch:  $\mathbf{A}$  singulär.

# Prüfungstipp: Parameteraufgaben

## Häufige Klausuraufgabe

LGS mit Parameter (z. B.  $\lambda$ ,  $a$ ,  $t$ ) → **Fallunterscheidung erforderlich!**

Example

$$\begin{cases} x + y = 1 \\ \lambda x + y = 2 \end{cases}$$

→ Für  $\lambda = 1$ : Widerspruch → nicht lösbar → Für  $\lambda \neq 1$ : eindeutig lösbar

# Lösung von Parameteraufgaben mit Determinanten

Schritt 1: Schreibe das System in Matrixform

$$\mathbf{Ax} = \mathbf{b}$$

wobei  $\mathbf{A}$  die Koeffizientenmatrix ist und  $\mathbf{b}$  der Störvektor.

Schritt 2: Berechne die Determinante von  $\mathbf{A}$

$$\det(\mathbf{A}) = \begin{vmatrix} a_{11} & a_{12} \\ a_{21} & a_{22} \end{vmatrix} = a_{11}a_{22} - a_{12}a_{21}$$

Schritt 3: Analysiere die Determinante

- Wenn  $\det(\mathbf{A}) \neq 0$ : Das System ist eindeutig lösbar.
- Wenn  $\det(\mathbf{A}) = 0$ : Das System ist entweder nicht lösbar oder hat unendlich viele Lösungen. Eine weitere Analyse ist erforderlich.

# Homogene LGS: $\mathbf{A}\mathbf{x} = \mathbf{0}$

## Wichtige Eigenschaften

- Immer **lösbar** (triviale Lösung  $\mathbf{x} = \mathbf{0}$ )
- **Nicht lösbar** ist unmöglich!
- $Rg(\mathbf{A}) = n$ : nur triviale Lösung
- $Rg(\mathbf{A}) < n$ : unendlich viele Lösungen

# Übungsaufgabe 1 – Eindeutig lösbar

## Aufgabe

Gegeben ist das lineare Gleichungssystem:

$$\begin{cases} x + 2y - z = 1 \\ 2x - y + 3z = 9 \\ 3x + y + 2z = 10 \end{cases}$$

**Aufgabe:** Bestimmen Sie die Lösung des LGS. Überprüfen Sie, ob die Matrix regulär ist (d. h.  $\det(A) \neq 0$ ).

## Übungsaufgabe 2 – Mehrdeutig lösbar

### Aufgabe

Gegeben ist das lineare Gleichungssystem:

$$\begin{cases} x + 2y + z = 4 \\ 2x + 4y + 2z = 8 \\ 3x + 6y + 3z = 12 \end{cases}$$

**Aufgabe:** Führen Sie den Gauß-Algorithmus durch und bestimmen Sie die allgemeine Lösung. Geben Sie den Rang der Koeffizientenmatrix und des erweiterten Systems an.

## Übungsaufgabe 3 – Nicht lösbar

### Aufgabe

Gegeben ist das lineare Gleichungssystem:

$$\begin{cases} x + y + z = 2 \\ 2x + 2y + 2z = 5 \end{cases}$$

**Aufgabe:** Wenden Sie den Gauß-Algorithmus an. Untersuchen Sie, ob das System lösbar ist. Erklären Sie den Rangunterschied.

# Übungsaufgabe 4 – Parameterabhängiges LGS

## Aufgabe

Gegeben ist das lineare Gleichungssystem:

$$\begin{cases} x + y = 3 \\ 2x + \lambda y = 6 \end{cases}$$

**Aufgabe:** Untersuchen Sie die Lösbarkeit des Systems in Abhängigkeit vom Parameter  $\lambda$ . Geben Sie an, für welche Werte von  $\lambda$  das System eindeutig, mehrdeutig oder nicht lösbar ist.

# Aussprache mathematischer Notationen

## Wichtige Bezeichnungen

- $Rg(A)$ : „Rang von A“
- $\det(A)$ : „Determinante von A“
- $A^{-1}$ : „A invers“
- $\mathbb{R}^{m \times n}$ : „R m kreuz nöder „R m mal n““
- $x \in \mathbb{R}^n$ : „x aus R hoch nöder „x Element von R hoch n““
- $Ax = b$ : „A mal x gleich b“
- $0$ : „Nullvektor“
- $\lambda \neq 0$ : „Lambda ungleich null“
- $[A|b]$ : „Erweiterte Koeffizientenmatrix A b“